

Zusatzvereinbarung zum Arbeitsvertrag vom

über die **Bestellung zum Ausbilder** gemäß § 28 Abs. 2 BBiG (**Berufsbildungsgesetz**)
bzw. § 22 Abs.2 HwO (**Handwerksordnung**)

Zwischen

Firma / Herrn / Frau:

in:

und

Herrn / Frau:

wohnhaft in (Anschrift):

geboren am:

Meisterprüfung* im**Handwerk**

bestanden am: in

oder**Zuerkennung der fachlichen Eignung ***mit Bescheid der Bezirksregierung/HWK vomim :**Handwerk****oder****Sonstige Prüfung *** (§ 30 BBiG / § 22b HwO)

im Beruf

bestanden am: in

und**Ausbildereignungsprüfung** abgelegt am *:.....bei**wird vereinbart:**

1. Herr / Frau.....

ist für die **Ausbildung der Lehrlinge** im**Handwerk****verantwortlich** und ist **vollzeitig im o.a. Unternehmen tätig.**2. Die Parteien sind sich einig, dass der Arbeitgeber der zuständigen Handwerkskammer von der **Kündigung des Arbeitsvertrages** oder dem **Widerruf dieser Bestellung unverzüglich schriftlich Kenntnis geben muss.**

3. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Arbeitsvertrages.

.....
(Ort, Datum).....
(Arbeitgeber).....
(Ausbilder)*** Kopie der Berechtigungsnachweise (Zeugnisse etc.) unbedingt mit einreichen!**